

RECHTSANWALT
MAG. RAINER RIENMÜLLER

A-1010 WIEN
KOHLMARKT 16
TEL: +43 1 533 32 22
FAX: +43 1 533 32 22-10
lawoffice@rienmueller.at
RA-Code: 128018

An die
Info4you
A&W Verlag GmbH
z.Hd. Herrn GF Lustig
Inkustraße 16
3403 Klosterneuburg

Per Email an redaktion@autoundwirtschaft.at
Per Telefax an 02243/368 40-593

Wien, 22.09.2009/rmi
Unser Zeichen: 91/09

Betrifft: Österreichischer Wirtschaftsverlag GmbH

Sehr geehrter Herr Geschäftsführer Lustig!

Ich vertrete den Österreichischen Wirtschaftsverlag rechtsfreundlich.

Sie stellen in Ihrer Ausgabe des Mediums **Newsletter Info4You vom 15. September 2009** unter anderem nachstehende Behauptungen auf:

Im Zuge der Trennung der Geschäftsvereinbarung zwischen dem ÖWV und der Bundesinnung der Kfz-Techniker wurde der Abgabepreis des Mängelkatalogs Handbuchs 2009 auf € 79,00 festgesetzt.

ÖWV-Geschäftsführer Thomas Zembacher (r.) stellt der Innung bei Bedarf eine EBV-Schnittstelle zur Verfügung und hat eine Abschlagszahlung in unbekannter Höhe in Aussicht gestellt.

Der Österreichische Wirtschaftsverlag hält hiezu fest, dass diese Behauptung unrichtig und abträglich sind und fordert Sie auf, nachstehende Gegendarstellung im Sinne des § 9 ff MedienG in Form und Aufmachung des Originalartikels in den oben angeführtem Medium **bis längstens zum Donnerstag, den 24. September** zu veröffentlichen:

Der genaue Text ist vorab zur Genehmigung zu übermitteln, sollte die begehrte Veröffentlichung nicht in Form und Zeitpunkt entsprechend den Bestimmungen des Mediengesetzes (§ 13 MedienG) erfolgen, habe ich den Auftrag, das gerichtliche Verfahren gemäß § 14 MedienG einzuleiten.

Gegendarstellung zum Mängelkatalog

Die kürzlich in diesem Medium aufgestellte Behauptung, der Mängelkatalog werde zukünftig € 79,00 kosten ist unrichtig, weil die Preise des aktuellen Mängelkataloges 2009 sich wie folgt gestalten und auch keine weitere Reduktion geplant ist.

Mängelkatalog Handbuch € 165,00

Mängelkatalog elektronisch € 140,00

Mängelkatalog elektronisch und Handbuch € 280,00

Mängelkatalog + € 395

Die Schnittstelle zur EBV nicht – wie fälschlicherweise in diesem Medium behauptet wurde – von Herrn Thomas Zembacher, GF des Österreichischen Wirtschaftsverlages, der Bundesinnung der KFZ Techniker zur Verfügung gestellt wird. Richtig ist vielmehr, dass der Wirtschaftsverlag lediglich in Verhandlung mit der Bundesinnung über eine Nutzung der EBV Schnittstelle ist. Herr Zembacher hat der Bundesinnung auch keine Abschlagszahlung in unbekannter Höhe in Aussicht gestellt.

Ich ersuche höflich um Ihre Veranlassung.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Mag. Rainer Rienmüller